

Evangelische Pfarrgemeinde.

Geburten:

Am 27. Juni dem Tischler Gogmann e. L.

Am 3. Juli dem Beamten bei der Wilhelms-Bahn, Jakob e. S.

Traunung:

Den 4. Juli der Pastor Rich. Büttner zu Reichenstein mit
Fzfr. Auguste Schmeling, Tochter des D. L. O. Sekretär
Schmeling.

Todesfälle:

Den 2. Juli des verstorb. Assistentz-Rath Stöckel L. Ulrike, an
Wassersucht, 51 J. 10 M. 18 L.

Polizeiliche Nachrichten.

Auf hiesiger Oderborstadt ist ein gehenkelter Dufaten ge-
funden und in dem hiesigen Polizei = Amte abgegeben worden,
wo sich der Eigenthümer binnen 4 Wochen melden wolle, da
nach Verlauf dieser Zeit der Fund dem betreffenden Gerichte,
zur weiteren Veranlassung übergeben werden würde. Auch

wurde heute eine grüne Geldbörse mit Stahl = Schloß, welche
einige Thaler Geld enthielt, als muthmaßlich gestohlen in Be-
schlag genommen, wozu sich der Eigenthümer baldigst bei uns
melden möge.

Markt-Preis der Stadt Ratibor

vom 28. Juni 1848:

Weizen: der Preuß. Scheffel 1 rthlr. 15 sgr. - pf. bis 1 rthlr. 25 sgr. - pf.
Roggen: der Preuß. Scheffel 1 rthlr. 2 sgr. - pf. bis 1 rthlr. 5 sgr. - pf.
Gerste: der Preuß. Scheffel = rthlr. 26 sgr. - pf. bis 1 rthlr. 6 pf.
Erbsen: der Preuß. Scheffel 1 rthlr. 15 sgr. - pf. bis 1 rthlr. 15 sgr. - pf.
Hafer: der Preuß. Scheffel = rthlr. 20 sgr. - pf. bis 1 rthlr. 24 sgr. - pf.
Stroh: das Schock 2 rthlr. 15 sgr.
Heu: der Centner = rthlr. 15 sgr. bis = rthlr. 15 sgr.
Kartoffeln: der Preuß. Scheffel 15 sgr. - pf.
Butter das Quart: 12 bis 13 sgr.
Eier 5 — 6 für 1 sgr.

Verlegt und redigirt unter Verantwortlichkeit der Pörtischen Buch-
handlung in Ratibor.

Druck von Bögners Erben.

Allgemeiner Anzeiger.

Ich zeige den resp. Bewohnern der Stadt
und Umgegend ganz ergebenst an, daß ich
mich allhier etablirt habe und bitte um
ein hochgeneigtes wohlwollendes Vertrauen.
Auch empfehle ich mich in jeglichen Zahn-
Operationen.

Ratibor den 6. Juli 1848.

Letter,

Hospital- und Stadt-Wundarzt;
wohnhaft neue Gasse bei der
berüh. Frau Gastwirth Knib.

In meinem alten Wohnhause sind 2
einzelne Stuben à 20 *Alth.* u. 8 *Alth.*,
in dem neuen Wohnhause eine Giebel-
wohnung für 30 *Alth.* zu vermieten
und entweder bald oder zum 1. October
zu beziehen.

F. Seidel.

Auktions = Anzeige.

Am 13. d. M. von Nachmittag 2 Uhr
ab sollen im Pfarrhause zu Altendorf
verschiedene Gegenstände aus dem Nachlaß
der verstorbenen Frau Justiciarius Hahman
bestehend in: Meubles, Haus- u. Wirth-
schafts-Geräthen u. a. m. an den Meistbieten-
den gegen gleich baare Zahlung verkauft wer-
den. Ratibor den 7. Juli 1848.

W a g n e r s e n.
im Auftrage.

Bekanntmachung.

Die Bodenräume I. II. III. IV. und V. im hiesigen Gar-
nisonstalle sind vom 1. September c. anfangend zu vermieten. Vie-
rungs-lustige werden ersucht, den 8. August c. Nachm. 4 Uhr im
Rathhause der Pörtation beizuwohnen.

Ratibor den 4. Juli 1848.

Der Magistrat.

Weidemanns = Garten.

Sonntag am 9. Juli.

Zweites Abonnement-Konzert.

Anfang 4 Uhr.

Oberstraße Nr. 140 ist zwei Etiegen
hoch eine Wohnung zu vermieten und
bald oder zum 1. October zu beziehen.

W. Niesel.

In meinem Hause Oberstraße Nr. 137
ist ein Verkaufs-Gewölbe nebst Wohnung
im 1. Stocke zu vermieten und sofort zu
beziehen.

Ratibor den 8. Juli 1848.

G. Cube,
Glashändler.

In meinem Hause am Neumarkt ist der
Oberstock von Michaelis, so wie ein
Pferdestall sogleich zu vermieten.
berw. Bäckermeister. Besta.

In meinem Hause auf der Nieder-Bors-
straße Nr. 145 neben dem Rathhause
ist eine Parterre = Wohnung als Schank-
Lokal nebst Zubehör vom 1. October c.
zu vermieten. Ratibor den 7. Juli 1848.

Schön, Sattlermeister.

Meinen geehrten Kunden die ergebene
Anzeige, daß ich vom 1. Juli c. ab, mein
Buchbinder-geschäft Langestraße Nr.
41 vis à vis meiner bisherigen Wohnung
verlegt habe.

berw. Buchbinder Crusius.

Im dem Hause Langestraße Nr. 41
ist der Oberstock nebst Zubehör zu ver-
mieten und 1. October zu beziehen.

Gawenda, Bäckermeister.

Die Mittels-Stage in meinem neuen Hause
(Jungfernsstraße) ist vom 1. October ab
zu vermieten.

Ratibor den 30. Juni 1848.

Joh. For. Jaschke.